



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Finanzausschuss
- L 213 -

Kiel, 20. Januar 2017
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1148
Fax (0431) 988 610 1180
Finanzausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*145. Sitzung des **Finanzausschusses***

*am Donnerstag, dem 19. Januar 2017, 10 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Zu Beginn seiner Sitzung beschloss der Ausschuss die Vertraulichkeit folgender [Umdrucke: 18/7203, 18/7233 und 18/7254.](#)

Den **Wirtschaftsplan 2017 des UKSH**, vertraulicher [Umdruck 18/7149](#), nahm der Ausschuss in nicht öffentlicher und vertraulicher Sitzung zur Kenntnis.

Den Antrag der Fraktion der FDP betreffend **Kreditvergabe sinnvoll regeln - Bundesratsinitiative zur Wohnimmobilienkreditrichtlinie beitreten**, [Drucksache 18/4821](#), empfahl der Finanzausschuss dem Landtag einstimmig zur Annahme.

Die von der Fraktion der FDP, [Umdruck 18/7234](#), und von den Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, [Umdruck 18/7246](#) gestellten Anträge auf **Aktenvorlage nach Artikel 29 Absatz 2 Satz der Landesverfassung im Zusammenhang mit der Reduzierung der Ländergarantie für die HSH Nordbank von 10 Milliarden € auf 7 Milliarden €** wurden von allen Ausschussmitgliedern unterstützt, so dass das nach Artikel 29 Absatz 2 Satz 2 der Landesverfassung erforderliche Quorum für die Aktenvorlage erreicht ist.

Sodann nahm der Ausschuss **Berichte zum 3. Quartal der HSH Nordbank, der hsh finanzfonds AöR und der hsh portfoliomanagement AöR** entgegen. Es schloss sich eine Diskussion an.

Die [Umdrucke 18/7049, 18/7221, 18/7222 und 18/7223](#) nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Schluss: 14:05 Uhr

gez. i. V. Thomas Wagner